

lfd.Nr.		<b>Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2021</b> Hinweis Ref. II: Mit Annahme von Änderungsanträgen über Zuwendungen/Zuschüsse wird das Budget für den genannten Zweck erhöht. Die Bereitstellung von Budgetmitteln begründet keinen Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuwendungen und Zuschüssen. Der Vollzug der Zuschussrichtlinien obliegt dem budgetierten Fachamt. <b>Entscheidungen des Stadtrates aus Sitzungen nach dem HH-HFPA werden erst in das Beratungskript zur Stadtratssitzung am 14.01.2021 aufgenommen.</b>	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Verbesserung (+) Verschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuss	Abstimmung HH-HFPA am 02.12.2020
<b>Bau- und Werkausschuss am 10.11.2020</b>						<b>Fachausschuss</b>	
<b>Amt 24</b>		<b>Amt für Gebäudemanagement - Sachmittelbudget</b>	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 3.601.500	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: <b>-25.897.000</b>			
24.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Anmietung von Räumen im Neubau Junkersstraße 1 / Zeißstraße 16a, b, c für Einrichtungen des Stadtjugendamtes (dauerhaft)</b> Beschlussvorlage 241/094/2020 vom 24.09.2020		<b>-101.100</b>	<b>-101.100</b>	Abstimmung <b>BWA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
24.2.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Anmietung von Büroräumen im 3. OG der Werner-von-Siemens-Str. 61 (dauerhaft)</b> Beschlussvorlage 241/001/2020 vom 24.09.2020		<b>-98.000</b>	<b>-98.000</b>	Abstimmung <b>BWA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
<b>Amt 66</b>		<b>Tiefbauamt - Sachmittelbudget</b>	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 629.400	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: <b>-6.429.400</b>			
66.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Parkraumbewirtschaftung</b> Haushaltsneutrale Mittelumichtung aus dem Budget von Amt 61 in das Budget von Amt 66 bezüglich der Einnahmen aus Parkgebühren sowie der Einnahmen und Ausgaben des Handy-Parkens. Neuregelung der Zuständigkeit ab 01.01.2021 gem. Vermerk vom 22.06.2020. Siehe auch lfd. Nr. 61.1.	<b>3.566.300</b>	<b>-180.000</b>	<b>3.386.300</b>	Abstimmung <b>BWA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
66.2.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Ablösekosten für den Unterhalt der Lärmschutzwand BAB A73, Eltersdorf Ost (einmalig)</b> Beschlussvorlage 66/286/2018/1, Vermerk Amt 66 vom 22.09.2020 Nach Gesprächen mit der Autobahndirektion wird der Ablösebetrag erst im Jahr 2022 fällig. Der Planansatz für 2021 ist daher zu berichtigen, der Ablösebetrag ist für 2022 vorzumerken. Protokollvermerk: Die Mittel sollen mit einer Sperre versehen werden (siehe oben).		<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	Abstimmung <b>BWA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
66.3.	Grüne Liste 307/2020	<b>Neuschaffung Werkzeugpool am Baubetriebshof für teilende Gesellschaft (insb. Elektro- und Akkugeräte) (einmalig)</b> Protokollvermerk: Frau StRin Dr. Marenbach stellt in der BWA-Sitzung am 10.11.2020 einen Änderungsantrag dahingehend, dass die Neuschaffung Werkzeugpool nicht dem Baubetriebshof, sondern der GGFA zugeordnet werden soll. Herr StR Dr. Dees spricht sich für eine <u>Mittelsperre</u> aus, bis das Konzept der GGFA vorliegt.		<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	Abstimmung <b>BWA</b> angenommen mit 8 gegen 3 Stimmen ( <u>mit Sperre</u> )	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen ( <u>mit Sperre</u> )

Sportausschuss am 10.11.2020				Fachausschuss			
Amt 52		Amt für Sport und Gesundheitsförderung	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 3.555.000	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -6.343.100			
52.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Halbierung der Hallengebühren für städtische Sporthallen, Bahnenmieten für die Erlanger Bäder und Sportaußenanlagen für förderfähige Sportvereine aufgrund Sperrungen wegen der Corona-Pandemie (einmalig)</b> StR-Beschluss 52/013/2020 vom 23.07.2020. Nachmeldung Amt 52 vom 12.08.2020	-90.000		-90.000	Abstimmung <b>SportA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
52.2.	ÖDP 360/2020	<b>Zuschusserhöhung Barzuwendungen Sportvereine (dauerhaft)</b> pro Erlanger Bürger einen Euro mehr  Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 90.000 € für die Barzuwendungen Sportvereine unter Vorabdotierung 52.421A veranschlagt.  Protokollvermerk: Im Antrag 52.2. ist die Summe der Kämmerei nicht korrekt. Statt 90.000 € sind es 100.000 €.  Kämmerei: Es erfolgt eine nachträgliche Anpassung der im Haushaltsentwurf 2021 veranschlagten 90.000 € auf 100.000 € durch Umbuchung aus dem Budget von Amt 52. Die Abstimmung erfolgt über zusätzliche Mittel in Höhe von 115.000 € auf dann insgesamt 215.000 €. <b>Protokollvermerk: Herr BM Volleth erklärt, dass der Betrag auf einmalig 300.000 Euro erhöht werden soll. Dieser soll vom Sportamt auf die Sportübungsleiterzuschüsse und die Barzuwendungen aufgeteilt werden.</b>		-300.000	-300.000	<b>SportA</b> verwiesen in den HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit Änderungen mit 14 gegen 0 Stimmen
52.5.	ÖDP 360/2020	<b>Zuschusserhöhung für den Erlanger Leistungssport auf 50.000 € (dauerhaft)</b> Urspr. Antrag der ÖDP Erhöhung um 15.000 €  Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 35.000 € für die Förderung Leistungssport unter Vorabdotierung 52.421F veranschlagt.  Protokollvermerk: Im Antrag 52.5. ist die Summe der Kämmerei nicht korrekt. Statt 35.000 € sind es 37.000 €. Deshalb wurde auch über eine Verschlechterung von nur 13.000 € abgestimmt.  Kämmerei: Es erfolgt eine nachträgliche Anpassung der im Haushaltsentwurf 2021 veranschlagten 35.000 € auf 37.000 € durch Umbuchung aus dem Budget von Amt 52. Die Abstimmung erfolgt über zusätzliche Mittel in Höhe von 13.000 € auf dann insgesamt 50.000 €.		-13.000	-13.000	Abstimmung <b>SportA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
52.7.	SPD 268/2020	<b>Aufwertung Laufstrecke Dechsendorf (Beschilderung, Bewerbung) (einmalig)</b>		-5.100	-5.100	Abstimmung <b>SportA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

Kultur- und Freizeitausschuss am 11.11.2020				Fachausschuss			
Amt 41		Amt für Soziokultur	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 229.000	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -3.662.700			
41.1.	FDP 272/2020 CSU 349/2020	<p><b>Verpflichtungserklärung gVe ab 2022: Erhöhung des städtischen Zuschusses auf zukünftig 350.000 € pro Jahr (dauerhaft)</b> Begründung FDP: Planungssicherheit für attraktive Konzerte mit internationalen Top-Künstlern Begründung CSU: Siehe Wortantrag 349/2020</p> <p>Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind für den gVe 262.300 € unter Vorabdotierung 41.252B veranschlagt. Der noch fehlende Betrag zum beantragten Ansatz von 350.000 € beläuft sich auf 87.700 €.</p> <p><b>Eine Verpflichtungsermächtigung ist im Ergebnishaushalt (laufende Verwaltung) haushaltsrechtlich nicht möglich</b> <b>Protokollvermerk zu TOP 14: Frau StRin Wirth-Hücking beantragt, dass im Beschlusstext das Wort „dauerhaft“ durch die Worte „zunächst für 3 Jahre“ ersetzt wird. Das Gremium ist damit einverstanden.</b></p>					<p>KFA verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020</p> <p>Vgl. Abstimmung über Wortantrag der CSU TOP 14 (mit 14 gegen 0 Stimmen angenommen)</p>
41.3.	ÖDP 360/2020	<p><b>Sonderzuschuss coronabedingt an den gVe e.V. (einmalig)</b></p> <p>Kämmerei: ÖDP-Antrag ursprünglich bei Amt 13. Der Zuschuss wurde dauerhaft beantragt, es handelt sich aber um einen Sonderzuschuss für die Zeit der Pandemie. Im Haushalts-Entwurf 2021 sind für den gemeinnützigen Verein 262.300 € unter der Vorabdotierung 41.252B veranschlagt.</p>		-88.000	-88.000		<p>KFA verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020</p> <p>Abstimmung <b>HH-HFPA</b> mehrheitlich abgelehnt mit 1 gegen 13 Stimmen</p>
41.4.	SPD 267/2020	<p><b>Jugendclub Orange, Sanierung Toiletten (einmalig)</b></p> <p>Kämmerei: SPD-Antrag ursprünglich investiv Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind für den Jugendclub Orange 9.000 € unter Vorabdotierung 41.366C veranschlagt.</p>		-50.000	-50.000		<p>Abstimmung KFA einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen</p> <p>Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen</p>
41.5A.	Grüne Liste 307/2020	<p><b>Zuschuss Jugendclub Orange (dauerhaft)</b></p> <p>Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind für den Jugendclub Orange 9.000 € unter Vorabdotierung 41.366C veranschlagt.</p>		-5.100	-5.100		<p>Abstimmung KFA einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen</p> <p>Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen</p>
41.6B.	Grüne Liste 307/2020	<p><b>Einmaliger Zuschuss Jugendhaus Wöhrmühle, Sanierung Sanitäranlagen (einmalig)</b></p> <p>Kämmerei: Im Haushalt 2020 sind für das Jugendhaus Zentrum Wiesengrund / Jugendhaus Wöhrmühle 30.000 € unter Vorabdotierung 41.252ZW veranschlagt. Protokollvermerk: Auf Antrag von Herrn StR Kittel in der KFA-Sitzung am 11.11.2020 unter der Voraussetzung einer <u>Sperre</u>, bis die tatsächlichen Kosten feststehen und im KFA darüber berichtet wurde. Protokollvermerk: Die Mittel sollen mit einer Sperre versehen werden (siehe oben).</p>		-17.500	-17.500		<p>Abstimmung KFA angenommen mit 7 gegen 4 Stimmen (<u>mit Sperre</u>)</p> <p>Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (<u>mit Sperre</u>)</p>
41.7A.	CSU 352/2020	<p><b>Musikinstitut: Erhöhung der Dozentenonorare (dauerhaft)</b></p> <p>Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind für das Musikinstitut 251.400 € unter Vorabdotierung 41.252A veranschlagt.</p>		-30.000	-30.000		<p>Abstimmung KFA einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen</p> <p>Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen</p>
41.9.	SPD 239/2020 SPD 268/2020	<p><b>Regionales Szenefestival, vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm (einmalig)</b></p>		-30.000	-30.000		<p>Abstimmung KFA angenommen mit 9 gegen 2 Stimmen</p> <p>Abstimmung <b>HH-HFPA</b> angenommen mit 11 gegen 3 Stimmen</p>

Ergebnishaushalt

41.10.	SPD 238/2020 SPD 268/2020 CSU 352/2020	<b>Stadtjugendring: Integrativer Zirkus (Ausfallbürgschaft) (einmalig)</b>  Protokollvermerk: Auf Antrag der Grünen Liste in der KFA-Sitzung am 11.11.2020 wird zu diesem Punkt gleichzeitig zu lfd. Nr. 51.5 mit abgestimmt.  Kämmerei: Der Antrag der Grünen Liste 307/2020 in Höhe von 25.000 € für das Zirkusprojekt wurde bei Amt 51 gestellt. Alle Anträge beziehen sich inhaltlich auf die Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von max. 25.000 €. Die Budgetzuständigkeit wird beim Amt für Soziokultur gesehen. Der Antrag der Grünen Liste bei Amt 51 wurde daher zurückgenommen.			-25.000	-25.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
41.12.	Grüne Liste 307/2020	<b>Weitere Honorarkräfte für Erlanger Jugendclubs (dauerhaft)</b>  Protokollvermerk: Nach Ausführungen von Herrn StR Sauerer in der KFA-Sitzung am 11.11.2020 einmalig <b>Protokollvermerk HFPA: einmalig (wie KFA)</b>			-20.000	-20.000	<b>KFA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit Änderungen mit 14 gegen 0 Stimmen
41.13A.	CSU 352/2020	<b>Musikinstitut: Zuschuss Flügel (einmalig)</b>  Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 251.400 € für das Erlanger Musikinstitut e.V. unter Vorabdotierung 41.252A veranschlagt. Die beantragten Mittel beziehen sich nach Rücksprache mit Amt 41 auf die Restaurierung des vorhandenen Flügels.			-20.000	-20.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
41.15.	FDP 272/2020 Klimaliste 305/2020	<b>Zuschuss Kulturverein Erlangen e.V. (einmalig)</b> Begründung FDP: Unterstützung der Kultur- und Freizeitarbeit, Förderbeitrag für Vereinsarbeit  Begründung Klimaliste: Unterstützung Kulturverein Erlangen e.V., durch die Coronakrise können zu den Kulturveranstaltungen aktuell nur ca. 50% der Gäste kommen. Daher sind Veranstaltungen kaum kostendeckend und den lokalen Künstlern können nur kleine Gagen ausgezahlt werden. Damit die Vereinsarbeit dennoch fortgeführt werden kann, werden 10.000 € Förderung benötigt.  Kämmerei: Der Klimaliste-Antrag wurde ursprünglich außerhalb der Sachmittelbudgets gestellt. Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 2.500 € für den Kulturverein Erlangen e.V. unter Vorabdotierung 41.252D "Kulturförderung, Jahresarbeit und Projekte" veranschlagt.			-10.000	-10.000	<b>KFA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> mehrheitlich abgelehnt mit 5 gegen 9 Stimmen
<b>Amt 44</b>		<b>Theater - Sachmittelbudget</b>	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 1.208.900	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -3.148.300				
44.1A.	Grüne Liste 307/2020	<b>Bürger*innenbühne (dauerhaft)</b>			-35.000	-35.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

Amt 46		Stadtmuseum - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 56.200	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -367.200			
46.1A.	Grüne Liste 307/2020	<b>Inklusion - barrierefreie Webseite und Dauer- und Sonderausstellungen (dauerhaft)</b> Protokollvermerk: Auf Antrag von Herrn StR Sauerer in der KFA-Sitzung am 11.11.2020 einmalig Siehe auch Anträge SPD 268/2020, SPD 243/2020 und CSU 352/2020.		-15.000	-15.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
46.3.	Grüne Liste 307/2020	<b>Ausbau des Vermittlungsangebots für Dauer- und Sonderausstellungen (Technikland) (dauerhaft)</b>		-10.000	-10.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
Amt 47		Kulturamt - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 1.266.300	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -2.096.300			
47.1.	SPD 249/2020 SPD 268/2020	<b>Projekt Kunst im öffentlichen Raum mit Beteiligungsverfahren (vorzugsweise Büchenbach-Nord) (einmalig)</b> Vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf sind 12.000 € für zusätzliche Aufwendungen für Kunst i.ö.R. bzw. deren Vermittlung veranschlagt. Die Anschaffung bzw. Schaffung eines Kunstwerkes wäre investiv zu veranschlagen. Protokollvermerk: Gemäß Antragsteller in der KFA-Sitzung am 11.11.2020 Änderung von 100.000 € auf 15.000 €. Summe wird gesplittet, Anteil für das Jahr 2021.		-15.000	-15.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
47.2B.	SPD 245/2020 SPD 268/2020	<b>Fortsetzung Street Art (einmalig)</b> Vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm		-30.000	-30.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
47.4.	SPD 246/2020 SPD 268/2020	<b>Kunsthalle (einmalig)</b> Vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm		-20.000	-20.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
47.6.	CSU 352/2020	<b>Jugendkunstschule: Erweiterung Kursprogramm (einmalig)</b>		-10.000	-10.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
47.7.	SPD 268/2020	<b>Literaturpreis für Übersetzung: Erhöhung der Dotierung des Preises auf 10.000 € (dauerhaft)</b> Kämmerei: Der Preis ist gem. Beschlussvorlage 47/111/2020 mit 5.000 € dotiert. Beantragt wurde eine Erhöhung von 5.100 €. Abzustimmen ist über einen zusätzlichen Betrag von 5.000 €.		-5.000	-5.000	Abstimmung <b>KFA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

Bildungsausschuss am 12.11.2020				Fachausschuss			
Amt 40		Schulverwaltungsamt - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 11.948.900	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -8.298.900			
40.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Erträge aus Gastschulbeiträgen (einmalig)</b> Reduzierung der in der Ansatzplanung angesetzten 868.000 € auf 562.000 € aufgrund einer Korrektur der Bemessungsgrundlage. Mitteilung Amt 40 vom 30.09.2020	-306.000		-306.000	Abstimmung <b>BildungsA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
40.5.	SPD 232/2020 SPD 268/2020	<b>Erhöhung Subbudget der Schulen für Seife Infektionsschutz 1 € pro Schüler*in (einmalig)</b> Vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm		-15.500	-15.500	Abstimmung <b>BildungsA</b> angenommen mit 10 gegen 1 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
40.6.	SPD 234/2020 SPD 268/2020	<b>Bildungsbüro: Image-Kampagne für gebundenen Ganzttag (einmalig)</b> Vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm  Kämmerei: Abweichender Betrag im Wortantrag zum Arbeitsprogramm von 5.000 €		-5.100	-5.100	Abstimmung <b>BildungsA</b> angenommen mit 9 gegen 2 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> mehrheitlich angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen
Amt 42		Stadtbibliothek - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 247.100	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -388.300			
42.1.	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<b>Budget-Situation 2021 der Stadtbibliothek - erforderliche zusätzliche Mittel (einmalig)</b> Kämmerei: Gem. Beschlussvorlage 42/001/2020 und Vermerk Amt 42 vom 14.10.2020 sind die mit Amt 20 abgestimmten fehlenden Mittel als nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung in den Haushalt 2021 einzubringen.	-20.000	-40.000	-60.000	Abstimmung <b>BildungsA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
42.2.	SPD 268/2020 FDP 272/2020 CSU 352/2020	<b>100 Jahre Jubiläumsprogramm Stadtbibliothek (einmalig)</b>		-20.000	-20.000	Abstimmung <b>BildungsA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
42.3.	SPD 268/2020	<b>Begleitveranstaltung "We are Part of Culture" (einmalig)</b> Kämmerei: Im Haushalt 2020 wurden 5.100 € für Veranstaltungen LGBTI eingestellt. Die Veranstaltung wird von 2020 auf 2021 verschoben		-5.100	-5.100	Abstimmung <b>BildungsA</b> angenommen mit 9 gegen 2 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss am 17.11.2020						Fachausschuss	
Amt 31		Amt für Umweltschutz und Energiefragen - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 218.500	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -422.700			
31.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Klimaschutz - Vergabe einer externen Studie zur Eindämmung des Klimawandels (einmalig)</b> Mit HFPA-Beschluss vom 20.11.2019 wurden HH-Mittel i.H.v. 105.000 € für die Vergabe einer externen Studie zur Eindämmung des Klimawandels eingestellt. Aufgrund der Kürze der Zeit im HH-Jahr 2019 konnte nur ein kleiner Teil der Mittel abgerufen werden, so dass noch 95.312 € als HHRest nach 2020 übernommen wurden. Voraussetzung für die Vergabe dieser Studie war jedoch das Vorliegen der Ergebnisse einer Kurzstudie. Dieses lag erst im Juli 2020 vor, so dass mit dem Erstellen der Ausschreibungsunterlagen erst jetzt begonnen werden konnte. Mit einem Abfließen der Mittel in 2020 ist nicht zu rechnen. Es hat sich zwischenzeitlich herausgestellt, dass nunmehr ein Betrag von 115.000 € zu veranschlagen wäre.</p> <p>Kämmerei: Eine erneute Übernahme nach 2021 ist nicht möglich. Die Haushaltsreste sind für 2020 zu sperren und die Mittel für 2021 nachzumelden.</p>		-115.000	-115.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
31.2.	Nachmeldung der Verwaltung SPD 268/2020	<p><b>Klimaschutz - Kampagne zum Klimaaufruch (einmalig)</b> Der Strategieprozess "Klima-Aufruch" soll durch eine ansprechende Kampagne begleitet werden, so dass auch die Öffentlichkeit informiert wird. Zur Kampagne gehört die Erstellung eines Corporate-Designs für den Klima-Aufruch, einer Webseite, von Plakaten und von anderen Printmaterialien sowie ggf. kurze Video-Clips. Hierzu ist eine Agentur zu beauftragen.</p> <p>Protokollvermerk: Herr StR Dr. Dees erläutert in der UVPA-Sitzung am 17.11.2020, dass der SPD-Antrag 268/2020 als Erhöhung der Verwaltungsvorlage (Nachmeldung der Verwaltung) zu verstehen sei, also ein Mehraufwand von insgesamt 40.000 € beabsichtigt ist. Dies trifft auch auf die Nummern 31.3. und 31.4. zu.</p> <p>Kämmerei: Nachmeldung der Verwaltung über ursprünglich 20.000 €</p>		-40.000	-40.000	Abstimmung <b>UVPA</b> angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> mehrheitlich angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen
31.3.	Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Klimaschutz - Aufbau eines Monitoringsystems mit Indikatoren, abgeleitet aus den Treibhausgas-Reduktionszielen für Sektoren</b> Eindeutige CO<sub>2</sub>-Minderungsziele mit klaren Zeitangaben für verschiedene Sektoren sind Voraussetzung, um das 1,5°C-Klimaziel auf lokaler Ebene einzuhalten. Zusätzlich ist ein Monitoringsystem mit geeigneten Indikatoren zu entwickeln, um Fort- und Rückschritte messbar zu machen. Ein spezialisiertes Dienstleistungsbüro ist hierzu zu beauftragen.</p> <p>Protokollvermerk: Siehe 31.2. Erhöhung auf insgesamt 40.000 €.</p> <p>Kämmerei: Nachmeldung der Verwaltung über ursprünglich 20.000 €</p>		-40.000	-40.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
31.4.	Nachmeldung der Verwaltung SPD 268/2020	<p><b>Klimaschutz - Öffentlichkeitsarbeit (einmalig)</b> Neben der Kampagne zum „Klima-Aufruch“ werden verschiedene Graphikagenturen beauftragt, um bedarfsorientiert Flyer, Plakate, kurze Filme, Apps und andere Informationsmaterialien zu erstellen. Die Bürger*innen sollen stets über die aktuellen Geschehnisse und Handlungsempfehlungen für den Klimaschutz informiert werden.</p> <p>Protokollvermerk: Siehe 31.2. Erhöhung auf insgesamt 40.000 €</p> <p>Kämmerei: Nachmeldung der Verwaltung über ursprünglich 20.000 €</p>		-40.000	-40.000	Abstimmung <b>UVPA</b> angenommen mit 11 gegen 3 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> mehrheitlich angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen
31.5.	Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Klimaschutz - Bedarfsorientierte CO<sub>2</sub>-Bilanzierung von Maßnahmen</b> Bisher werden die Klima-Maßnahmen vor allem finanziell bewertet. Mittelfristig muss der Fokus auf das CO<sub>2</sub>-Einsparungspotenzial gelegt werden. Spezialisierte Büros sollen daher das CO<sub>2</sub>-Reduktionspotenzial bzw. die CO<sub>2</sub>-Ausstoßmenge von städtischen Maßnahmen errechnen, um besser im Sinne des Klimaschutzes entscheiden zu können. Im Jahr 2021 soll damit begonnen werden.</p>		-15.000	-15.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
31.6.	Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Klimaschutz - Aufwendungen für Beteiligungs- und Informationsveranstaltungen (einmalig)</b> Die Bürger*innen und andere Interessengruppen sollen über regelmäßige Veranstaltungen beteiligt und informiert werden. Die Fortführung des Beteiligungsformats „Ihre Meinung zählt!“ wird angestrebt.</p>		-12.500	-12.500	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
31.7A.	SPD 268/2020	<p><b>Klimaschutz - Ausbau Klimaallianz (einmalig)</b></p>		-5.100	-5.100	Abstimmung <b>UVPA</b> angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

31.8.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Klimaschutz - Energie-Spar-Preis (dauerhaft)</b> Die Stadt Erlangen investiert 5.000 € für die Bewerbung und das Preisgeld und die alljährliche Vergabe des Energie-Spar-Preises. Inhalt des 2016 im Stadtrat beschlossenen Klimaschutzkonzepts der Stadt Erlangen			-5.000	-5.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
31.12.	Grüne Liste 307/2020	<b>Klimaschutz - Partizipation mit Klimaforum, Gesellschaftsvertrag Klimaschutz (einmalig)</b> <b>Protokollvermerk: Frau StRin Prietz erklärt, dass der Betrag auf 150.000 Euro reduziert werden soll.</b>			-150.000	-150.000	<b>UVPA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> abgelehnt mit 6 gegen 8 Stimmen
31.13.	Grüne Liste 307/2020 Grüne Liste 337/2020	<b>Klimaschutz - Große Öffentlichkeitskampagne für Aufklärung und Mobilisierung Klimaschutz (einmalig)</b> <b>Protokollvermerk: Frau StRin Prietz beantragt hilfsweise, den Betrag auf 100.000 Euro zu reduzieren. Beschluss: mit 6 gegen 8 Stimmen abgelehnt.</b>			-200.000	-200.000	<b>UVPA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> abgelehnt mit 5 gegen 9 Stimmen
31.16B.	Grüne Liste 307/2020	<b>Zuschüsse an Umweltschutzorganisationen (dauerhaft)</b> Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 57.100 € für Zuschüsse an Umweltschutzorganisationen unter Vorabdotierung 31.554A veranschlagt.			-10.000	-10.000	<b>UVPA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> abgelehnt mit 5 gegen 9 Stimmen
31.21.	OBM Nachhaltigkeits- beirat 369/2020	<b>Übernahme der Mietkosten des Klimaschaufensters (einmalig)</b> Sitzung des Nachhaltigkeitsbeirats am 10.09.2020			-12.500	-12.500	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
31.22.	ÖDP 360/2020	<b>Klimaschutz - Zuschuss an Familien mit Kleinkindern für die Anschaffung von "Mehrwegwindeln" zur Müllvermeidung in Kooperation mit dem ZVB Abfallwirtschaft (dauerhaft)</b>			-10.000	-10.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

31.23.	SPD 268/2020 SPD 228/2020	<b>Mietzuschuss Bund Naturschutz (dauerhaft)</b> Vgl. Arbeitsprogrammantrag				-6.100	-6.100	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	
<b>Amt 61</b>		<b>Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung - Sachmittelbudget</b>	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 4.623.900	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -2.235.400						
61.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Parkraumbewirtschaftung</b> Haushaltsneutrale Mittelumerschichtung aus dem Budget von Amt 61 in das Budget von Amt 66 bezüglich der Einnahmen aus Parkgebühren sowie der Einnahmen und Ausgaben des Handy-Parkens. Neuregelung der Zuständigkeit ab 01.01.2021 gemäß Vermerk VI/66 vom 22.06.2020. Siehe auch lfd.Nr. 66.1.	-3.566.300	180.000			-3.386.300	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	
61.5.	CSU 352/2020	<b>Architekturpreis (dauerhaft)</b>					-20.000	Abstimmung <b>UVPA</b> angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen	
61.7.	Erlanger Linke 280/2020	<b>Maßnahmen zur Stärkung des Umweltverbundes / 365 €-Ticket (einmalig)</b> Siehe unseren noch immer unbearbeiteten Antrag bzgl. ÖPNV-Tarifsenkungen, aber auch die in der Presse angekündigten Bestrebungen des OBM in Bezug auf ein 365 €-Ticket. Wir bitten die Verwaltung, bis zur Ausschussberatung die zur Realisierung benötigten Mittel zu beziffern.  Kämmerei: Erlanger Linke-Antrag ursprünglich investiv Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 368.300 € (85.100 € Mehrerträge, 453.400 € Mehraufwand) für das 365 €-Ticket im Ausbildungsverkehr im Budget von Amt 61 veranschlagt.  Stellungnahme Amt 61: Die Kostenansätze zur bereits erfolgten Einführung des 365-Euro-Tickets für Auszubildende, Schülerinnen und Schüler wurden bereits mehrfach in den Gremien des Stadtrates behandelt. Die tatsächlichen Kosten, auch unter Berücksichtigung der nicht prognostizierbaren Auswirkungen von Corona, werden frühestens gegen Ende 2021 vom VGN vorgelegt werden können. Die Auswirkungen der Beschlüsse der Stadt Nürnberg zur Einführung eines 365-Euro-Tickets für alle dortigen Einwohner sowie zum Aussetzen der gemäß der Atzelsberger Beschlüsse vorgesehenen verbundweiten Tarifierhöhungen sind derzeit nicht absehbar. Hierzu laufen derzeit intensive Gespräche innerhalb der Gremien des Verkehrsverbundes VGN, an denen auch Vertreter der Stadt Erlangen beteiligt sind. Die Behandlung von Nr. 103/2020 der Erlanger Linke ist für den UVPA am 17.11.2020 vorgesehen.  Kämmerei: Gemäß UVPA-Beschlussvorlage 613/036/2020 vom 17.11.2020 sind keine Haushaltsmittel erforderlich. <b>Anderung der Satzung über den Baukunstbeirat</b> Beschlussvorlage 30/004/2020/1				<b>Betrag kann noch nicht beziffert werden</b>	<b>Betrag kann noch nicht beziffert werden</b>	<b>UVPA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> abgelehnt mit 0 gegen 14 Stimmen	
61.8.NEU	HFPA vom 18.11.2020 Stadtrat vom 26.11.2020	Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Baukunstbeirates. Geschätzte Gesamtkosten für den Baukunstbeirat in Höhe von 37.000 € pro Jahr, davon sind 5.000 € bereits im Budget von Amt 61 enthalten.  Abstimmung Stadtrat am 26.11.2020, einstimmig angenommen mit 48 gegen 0 Stimmen.					-32.000	-32.000	Abstimmung <b>HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	keine Abstimmung, da im HFPA am 18.11.2020 und Stadtrat am 26.11.2020 bereits angenommen

Sozial- und Gesundheitsausschuss am 17.11.2020						Fachausschuss	
Amt 50		Sozialamt - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 18.006.400	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -22.962.200			
50.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Zuschuss Pro Familia interkommunal</b> Förderung des Projektes "Wert(e)volle Integration - Sexuelle Bildung für geflüchtete Menschen und Fachstelle für Genitalverstümmelung". Ansatz in der Budgetplanung für 2021 enthalten. Die Förderung wird jedoch für das Jahr 2021 über "Aktion Mensch" fortgeführt.		14.100	14.100	Abstimmung <b>SGA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
50.6.	SPD 252/2020 SPD 268/2020	<b>Ersatz stromfressender Elektrogeräte bei SGB-Bezieher*innen (dauerhaft)</b> Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 50.000 € für Zuschüsse "Ersatz stromfressender Elektrogeräte" an die ESTW unter Vorabdotierung 50.331ESTW veranschlagt.		-150.000	-150.000	Abstimmung <b>SGA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
50.12B.	SPD 268/2020	<b>Zuschusserhöhung KISS (dauerhaft)</b> Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 22.000 € für KISS Selbsthilfegruppen e.V. unter Vorabdotierung 50.331J veranschlagt. Der SPD-Antrag beläuft sich auf insgesamt 12.300 €, davon sind 6.300 € dauerhaft beantragt.		-6.300	-6.300	Abstimmung <b>SGA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
50.13.	FWG 216/2020	<b>Sonderfonds gegen Armut und Obdachlosigkeit (dauerhaft)</b> Hier sind trotz der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen erhöhten Bedarf keine Mittel im HH-Entwurf 2021 eingestellt. Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind für den Sonderfonds gegen Armut und Obdachlosigkeit unter Vorabdotierung 50.331AO keine Mittel veranschlagt. <b>Protokollvermerk: Herr StR Lehrmann bittet um einen Bericht zur Thematik im SGA.</b>		-10.000	-10.000	<b>SGA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
50.21.NEU	Antrag SGA vom 17.11.2020	<b>Unterstützung der Hilfeeinrichtungen der Diakonie (siehe diverse Budgetanträge im Ergebnishaushalt)</b> Der Sammelantrag ist ein Budgetantrag und wird in der Summe befürwortet. Allerdings kann er nicht aus dem Budget von Amt 50 finanziert werden. Der Antrag wurde in der SGA-Sitzung am 17.11.2020 geändert. Die Erhöhung von 9.100 € soll budgeterhöhend eingestellt werden.		-9.100	-9.100	Abstimmung <b>SGA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
Amt 55		<b>Jobcenter / Arbeitslosengeld 2 - Sachmittelbudget</b>	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 34.096.900	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -37.120.500			
55.1.	SPD 257/2020 SPD 268/2020	<b>Bessere Chancen für Menschen mit Behinderung auf dem 1. Arbeitsmarkt (dauerhaft)</b> Vgl. Antrag zum Arbeitsprogramm		-50.000	-50.000	Abstimmung <b>SGA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
55.2.	Grüne Liste 307/2020 Grüne Liste 332/2020	<b>Erlangen steigt auf (einmalig)</b> Allen Kindern aus Familien mit Erlangen-Pass ein Fahrrad zur Verfügung stellen Beschluss in der SGA-Sitzung am 17.11.2020: Mit <u>Sperr</u> , Freigabe erst bei Konzeptvorlage <b>Protokollvermerk: Herr Worm schlägt vor, dass das Umweltamt die Mittel erhalten soll, welches dann die GGFA für das Projekt beauftragt. Der Vorsitzende OBM Dr. Janik sagt eine Prüfung durch die Verwaltung zu.</b> <b>Protokollvermerk: Die Mittel sollen mit einer Sperr versehen werden (siehe oben).</b>		-200.000	-200.000	Abstimmung <b>SGA</b> einstimmig angenommen mit 10 gegen 0 Stimmen (mit Sperr)	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperr)

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 18.11.2020						Fachausschuss	
Amt 13		Bürgermeister- und Presseamt - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 152.600	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -1.052.600			
13.1A.	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<b>Jubiläum 1000 Jahre Eltersdorf (einmalig)</b> Kämmerei: Gemäß Abstimmung zwischen Amt 13, OBM und Ref. II		-30.000	-30.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
13.5.	SPD 268/2020 Grüne Liste 307/2020 CSU 352/2020	<b>Fest der Kulturen (einmalig)</b> Kämmerei: Die Veranstaltung findet alle 2 bis 3 Jahre statt. Der Betrag wird für das Veranstaltungsjahr 2021 zur Verfügung gestellt. Für die nächste Veranstaltung wäre der Betrag erneut anzumelden.		-30.000	-30.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
13.6.	SPD 217/2020 SPD 268/2020	<b>Kampagne Männerbild / Gewalt (davon 10.000 € für Veranstaltungsreihe) (einmalig)</b> Vgl. Arbeitsprogrammantrag		-30.000	-30.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> angenommen mit 12 gegen 2 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
13.7.	SPD 218/2020 SPD 268/2020	<b>Budgeterhöhung Gleichstellungstelle (dauerhaft)</b> Vgl. Arbeitsprogrammantrag		-15.000	-15.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> angenommen mit 12 gegen 2 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
Amt 33		Bürgeramt - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 3.474.300	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -1.450.500			
33.1.	SPD 268/2020	<b>Zuschuss Tierheim (dauerhaft)</b> Kämmerei: Nach Rücksprache mit Amt 33 belaufen sich die Zuschüsse und Jahresaufwendungen an das Tierheim für das Jahr 2020 auf 68.200 €.		-10.000	-10.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen

Jugendhilfeausschuss am 19.11.2020				Fachausschuss			
Amt 51		Stadtjugendamt - Sachmittelbudget	Verw.-Entwurf Ansatz Erträge: 31.873.200	Verw.-Entwurf Ansatz Aufwand: -54.498.200			
51.1.	CSU 352/2020	<b>Waldgruppe des Waldorfkindergartens (einmalig)</b>		-65.000	-65.000	Abstimmung <b>JHA</b> einstimmig angenommen mit 15 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
51.3.	SPD 268/2020 CSU 352/2020	<b>Zuschusserhöhung Beatship (dauerhaft)</b>  Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 43.000 € für den Jugendclub Beatship unter Vorabdotierung 51.362G veranschlagt. Protokollvermerk: Budgetzuständigkeit wird beim Sozialamt gesehen. <b>Protokollvermerk: Herr StR Lehrmann sieht die Zuständigkeit beim Sozialamt. Der Vorsitzende OBM Dr. Janik sagt eine Prüfung zu.</b> <b>Herr StR Lehrmann beantragt eine Sperre, bis eine Vereinbarung vom Jugendamt mit der Diözese vorliegt.</b>		-25.000	-25.000	<b>JHA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen <u>(mit Sperre)</u>
51.4.	Grüne Liste 307/2020	<b>Stadtjugendring - Ausleih-Pool für Outdoor-Gerätschaften (einmalig)</b> <b>Protokollvermerk: Herr StR Lehrmann beantragt eine Sperre, bis der Stadtjugendring ein Konzept im JHA vorgelegt hat.</b>		-25.000	-25.000	<b>JHA</b> verwiesen in HH-HFPA am 02.12.2020	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperre)
51.6A.	SPD 268/2020 CSU 352/2020	<b>Stadtjugendring: Erhöhung des Personalzuschusses (für die Verwaltungs- und Buchungsstelle) (dauerhaft)</b>  Kämmerei: Im Haushalts-Entwurf 2021 sind 243.800 € Zuschuss zu den Personalkosten des Stadtjugendrings unter Vorabdotierung 51.362C veranschlagt.		-15.000	-15.000	Abstimmung <b>JHA</b> einstimmig angenommen mit 15 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
51.8.	SPD 238/2020 SPD 268/2020	<b>Stadtjugendring: Ablöse Personal und Öffnung Zirkusprojekt für ErlangenPass (einmalig)</b> Vgl. zu Letzterem den Antrag zum Arbeitsprogramm		-11.300	-11.300	Abstimmung <b>JHA</b> einstimmig angenommen mit 15 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

Änderungsanträge außerhalb der Sachmittelbudgets						Fachausschuss		
20 Sonder 2A.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Ausweitung einer Strategie gegen Zigarettenkippen in unserer Stadt (einmalig)</b> UVPA-Beschlussvorlage 772/002/2020 vom 22.09.2020			-135.000	-135.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
20 Sonder 3.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Erlanger Schlachthof GmbH - Betriebsbeihilfe nach De-minimis-Verordnung</b> Haushaltsneutrale Umsetzung aus Investitionen gem. Vermerk II/BTM vom 01.10.2020 Antrag in Liste "Nachmeldungen der Verwaltung" ursprünglich unter lfd. Nr. 20.1. bei Amt 20			-65.000	-65.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
20 Sonder 4.	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<b>Städtischer Zuschuss 2021 für den Erlanger Tourismus- und Marketingverein e.V. und für den City-Management Erlangen e.V. - Markt- und Potenzialstudie zur Machbarkeit für eine Multifunktionshalle am Großparkplatz</b> Gemäß Beschlussvorlage II/WA/004/2020 im HFFPA vom 21.10.2020 ist der Zuschuss von 703.000 € um weitere 25.000 € auf 728.000 € zu erhöhen. Der Betrag wird <u>gesperrt</u> bis zur Vorlage des Auftrags für die Projektstudie im HFFPA-Ausschuss.			-25.000	-25.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperre)	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
20 Sonder 5.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Finanzausgleich - Krankenhausumlage</b> Hochrechnung nach Mitteilung der vorläufigen Umlagekraft durch Landesamt für Statistik vom 29.09.2020			30.000	30.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
20 Sonder 6.	Nachmeldung der Verwaltung	<b>Finanzausgleich - Entschädigungsfonds Denkmalschutz</b> Hochrechnung nach Mitteilung der vorläufigen Umlagekraft durch Landesamt für Statistik vom 29.09.2020			4.000	4.000	Abstimmung <b>HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
20 Sonder 7.NEU	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<b>Änderung der Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr - EB77 (Kalkulationszeitraum 2021 - 2022)</b> Beschlussvorlage 30/010/2020 vom 28.10.2020  Mehraufwendungen für den Nichtgebührenbereich und die Eigenanteile der Stadt Erlangen			-195.400	-195.400		Abstimmung <b>HH-HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
20 Sonder 8.NEU	UVPA vom 17.11.2020	<b>Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt - City-Management</b> Fraktionsantrag SPD 263/2020 vom 08.10.2020, Antrag zum Arbeitsprogramm von Amt 61, vgl. Beschlussvorlage 610.3/013/2020 vom 17.11.2020  "Corona-kompatible" Entwicklung und Weiterentwicklung von Aktionen (wie z.B. temporäre Lichtinstallationen am Schloss- und Marktplatz), Erhöhung Zuschuss City-Management  Protokollvermerk: Herr berufsm. StR Beugel schlägt in der 6. Sitzung des UVPA / Werkausschuss EB77 am 17.11.2020 vor, die Position mit einem <u>Sperrvermerk</u> zu beschließen, der mit StR-Beschluss aufgehoben wird, wenn die Maßnahmen konkreter beschrieben sind, also ein Sperrvermerk mit dem konkreten Auftrag an die Verwaltung, entsprechende Maßnahmen zur Beschlussfassung und zur Entsperrung vorzulegen.			-100.000	-100.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperre)	Abstimmung <b>HH-HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperre)
20 Sonder 9.NEU	UVPA vom 17.11.2020	<b>Blumenschmuckmaßnahmen zum Jubiläum "50 Jahre Eingemeindung - Erlangen wird Großstadt" - EB77</b> Beschlussvorlage 773/011/2020  Es sollen durch Begrünungs- und Bepflanzungsmaßnahmen besonders versiegelte Plätze und Straßen im Stadtgebiet ökologisch und optisch aufgewertet werden. Anmietung von Blühpyramiden mit insektenfreundlicher Bepflanzung sowie maschinelle Pflanzung von Blumenzwiebeln.			-80.000	-80.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen

Ergebnishaushalt

20 Sonder 10.NEU	UVPA vom 17.11.2020	<p><b>Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt - EB77</b> Fraktionsantrag SPD 263/2020 vom 08.10.2020, Antrag zum Arbeitsprogramm von Amt 61, vgl. Beschlussvorlage 610.3/013/2020</p> <p>Kurzfristige Verschönerungsmaßnahmen in der Innenstadt (z.B. insektenfreundliche Blühpyramiden), Mittelerhöhung Budget EB77</p> <p>Protokollvermerk: Herr berufsm. StR Beugel schlägt in der 6. Sitzung des UVPA / Werkausschuss EB77 am 17.11.2020 vor, die Position mit einem <u>Sperrvermerk</u> zu beschließen, der mit StR-Beschluss aufgehoben wird, wenn die Maßnahmen konkreter beschrieben sind, also ein Sperrvermerk mit dem konkreten Auftrag an die Verwaltung, entsprechende Maßnahmen zur Beschlussfassung und zur Entsperrung vorzulegen.</p>		-30.000	-30.000	Abstimmung <b>UVPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperrre)	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen (mit Sperrre)
37 Sonder 1.NEU	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Einrichtung und Betrieb eines Impfzentrums</b> Sonderbudget Pandemie (Kostenträger 12810110)</p> <p>Gemäß Abstimmung Referat II mit Amt 37. Haushaltsneutrale Veranschlagung, da von einer Kostenerstattung durch den Freistaat Bayern ausgegangen wird. Derzeit nur grobe Kostenannahme verfügbar. Ggf. Korrektur zur Stadtratsitzung am 14.01.2021.</p>	2.000.000	-2.000.000	0		Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
Haushaltsvermerk - Deckungsvermerk -		<p><b>Alle Aufwendungen des Kostenträgers "Pandemie" (12810110) sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen.</b></p>			0		Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
40 Sonder 1.NEU	SPD268/2020	<p><b>Berufsbildende Schulen - Lehr- und Lernmittel (FS f. Techniker) Anmietung von Whiteboards für Technikerschule</b></p> <p>Haushaltsneutrale Umschichtung aus dem Investitionshaushalt in den Ergebnishaushalt (Beschlussfassung urspr. investiv unter lfd. Nr. 77). Die Bereitstellung von IT-Ausstattung für die Schulen erfolgt über KommunalBIT, die Finanzierung aus dem IT-Sonderbudget.</p>		-60.000	-60.000	Abstimmung <b>BildungsA</b> einstimmig angenommen mit 11 gegen 0 Stimmen	Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
HH.1.	Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Finanzausgleich - Bezirksumlage</b> Hochrechnung nach Mitteilung der vorläufigen Umlagekraft durch Landesamt für Statistik vom 29.09.2020</p>		1.090.000	1.090.000	Abstimmung <b>HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen	<b>Keine Abstimmung,</b> da im HFPA am 18.11.2020 bereits angenommen
HH.6.NEU	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Volumen der Personalkosten für Stellenneuschaffungen</b> Erhöhung der Haushaltsposition für Stellenneuschaffungen von 2.350.000 € auf 2.587.800 €</p> <p>Kämmerei: Die Stellenneuschaffungen führen nach Mitteilung von Amt 11 zu Aufwendungen von 2.587.800 €. Von den Mehraufwendungen in Höhe von 237.800 € wird im Jahr 2021 ein Betrag von 118.900 € zahlungswirksam.</p>		-118.900	-118.900		Abstimmung <b>HH-HFPA</b> angenommen mit 13 gegen 1 Stimmen
HH.7.NEU	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Anpassung der Personalkostenplanung an Tarifeinigung vom 25.10.2020</b> Erhöhung der Tabellenentgelte mit Wirkung vom 01.04.2021 um 1,4 Prozent. Im Haushalts-Entwurf 2021 wurde mit einer Erhöhung von 2,0 Prozent ab dem 01.01.2021 kalkuliert. Nach Rücksprache mit Amt 11 beträgt die Einsparung 707.000 €.</p>		707.000	707.000		Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen
HH.8.NEU	nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	<p><b>Einkommensteuer</b> Neue Hochrechnung vom 25.11.2020 aufgrund der voraussichtlichen Beteiligungsbeträge, Bayerisches Landesamt für Statistik vom 23.11.2020 und einer Hochrechnung der Kämmerei auf Basis der Steuerschätzung (November 2020) sowie dem voraussichtlichen Rechnungsergebnis 2020. Wesentlich ist der Rückgang der Einkommensteuer auf die Reduzierung der Schlüsselzahl (Bekanntgabe 24.11.2020) zurückzuführen. Entwurfsansatz: 88.900.000 € - neuer Ansatz 2021: 86.500.000 € Haushaltsplanung 2021: -2.400.000 € Mindereinnahmen mittelfristige Finanzplanung 2022: -2.609.000 € Mindereinnahmen mittelfristige Finanzplanung 2023: -3.040.000 € Mindereinnahmen mittelfristige Finanzplanung 2024: -3.319.000 € Mindereinnahmen</p>	-2.400.000		-2.400.000		Abstimmung <b>HH-HFPA</b> einstimmig angenommen mit 14 gegen 0 Stimmen